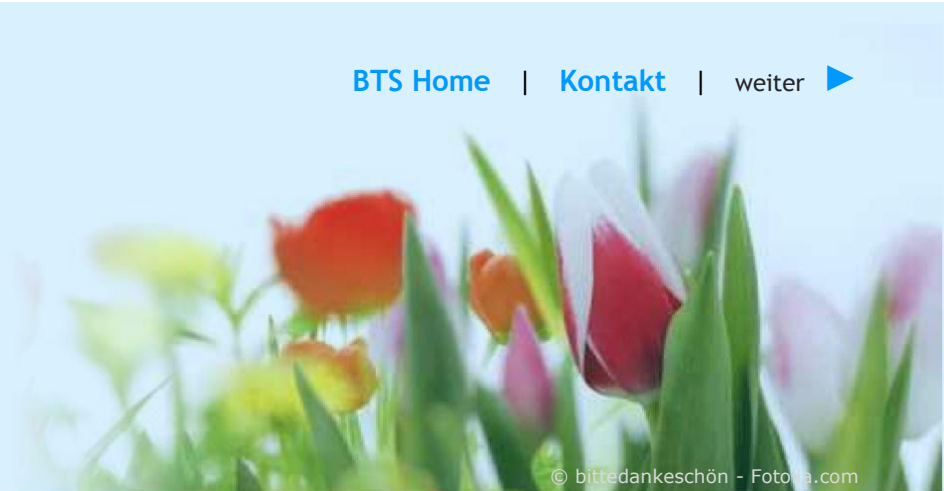


- Vorstellung von Margrit Schindler (Geschäftsstelle)
- Kursverzeichnis 2013



© bittedankeschön - Fotolia.com

Liebe Leserinnen und Leser,

Jetzt ist der Sommer schon wieder vorbei und ich hoffe, Sie konnten gutes Wetter genießen und sich an der Sonne erfreuen. So wie sich die Jahreszeiten immer wieder verändern und jetzt schon wieder Herbst ist, so unterliegt auch unser Leben Veränderungen.

Wenn wir in der Seelsorge Menschen beraten und begleiten, sind es häufig die Veränderungen, die den Ratsuchenden zu schaffen machen. Doch häufig geht es nicht darum, die Umstände zu verändern, sondern Menschen zu befähigen, diese zu bewältigen. Das ABPS-Konzept

hat zur Grundlage, Menschen zu helfen, sich zu verändern, sprich: Krisen als Chancen zu sehen und dadurch verändert zu werden. Doch von welchen Zielen lässt sich der Seelsorger leiten, wenn es darum geht, das Therapieziel zu definieren? Veränderung ja – aber in welche Richtung? Oftmals haben die Ratsuchenden selbst keine klare Sicht darüber.

Die Bibel beschreibt sehr wohl Ziele für die Veränderung von Menschen. Zum einen spricht sie davon, dass wir als Nachfolger Jesu in Christi Bild verwandelt werden sollen (2. Kor. 3,18). Johannes der Täufer sagte, Christus müsse zunehmen, er aber abnehmen – als Christen

können wir sagen: Christus in uns soll zunehmen.

Wenn Jesus und seine Jünger zur Busse aufriefen, riefen sie zur Veränderung des gesamten Lebens auf (gr. metanoia). Auch Paulus schreibt im Römerbrief 12,2, dass wir unser Denken verändern sollen.

Der gleiche Paulus schrieb im Brief an die Kolosser (1,28), dass es sein Ziel sei, alle Menschen in Christus darzustellen – das heißt: Ihnen zu helfen, ihren Platz im Reich Gottes einzunehmen.

[Fortsetzung auf der nächsten Seite ...]



In der Bibel. Und im Fernsehen.

Bibel TV sendet ein vielfältiges christliches Fernsehprogramm für die ganze Familie – rund um die Uhr über Satellit, Kabel, DVB-T, IPTV und im Internet.

Alle Infos: www.bibeltv.de



Anzeige

All diese Stellen bezeugen den gleichen roten Faden, nämlich Menschen in die Nachfolge Jesu zu rufen, damit sie nach Gottes Plan verändert werden (Jesus ähnlicher werden).

Doch genau da liegt die Schwierigkeit. So schön diese Bibeldverse zu lesen sind, so schwierig ist die konkrete Umsetzung für den Einzelnen. Was bedeutet sie für Franz X. oder Liesl Z.? Eben da braucht es Weisheit, die nur von Gott kommen kann und die ER uns durch seinen Heiligen Geist geben möchte. Das ist für mich das Spannende an der Beratung: Dass ich Mitarbeiter Gottes sein darf. Gottes Wort konkret werden zu lassen im Leben eines Einzelnen – das nennt die Bibel prophetisches Reden (1. Kor. 14,3) und beschreibt es als Tröstung, Ermahnung und Erbauung.

Und so kommen wir zum Herbst zurück, der Jahreszeit in der die Früchte, welche im Sommer reiften, schließlich geerntet werden.



© Tomas Sereda - Fotolia.com

Auf unsere Seelsorge-Arbeit angewandt: Was für eine Frucht kann die eine oder andere Krise des Ratsuchenden für die Ewigkeit hervorbringen? Wie kann meine Beratung dazu beitragen? Und schließlich: Wie werde ich im Seelsorgedienst Jesus ähnlicher? Welche Frucht wirkt Gott in meinem Leben durch die Arbeit mit den Ratsuchenden? Breitet sich eventuell Verbitterung oder Stolz aus?

Schließlich: Es ist ein wunderbares Vorrecht als Seelsorger den Menschen in eben genannter Weise prophetisch dienen zu können und ihnen dadurch zu helfen, Jesus ähnlicher zu werden. Damit stehen wir in der Erntearbeit, von der Jesus in Johannes 4,35 gesprochen hat. Mögen die vielen BTS-Kurse in Deutschland und der Schweiz dazu dienen, diesen Dienst der hohen Verantwortung gemäß kompetent ausüben zu können.

Siehe hierzu das **Kursverzeichnis 2013** in dieser Ausgabe.

Daher möchte ich gerade auch die vielen fertigen Lebens- u. Sozialberater ermutigen, den ein- oder anderen Kurs zu besuchen, um sich erneut für diesen Dienst zurüsten zu lassen. Viel Freude bei der Auswahl der Kurse im nächsten Jahr!

Christian Kuka

Christian Kuka
MSc Counseling Psychology/Lee-University,
Dipl.-Sozialpädagoge/
-arbeiter (FH)



Kontakt: kuka@bts-ips.de

Leserbriefe gesucht:

Da die BTS aktuell eine direkte Plattform für Auszubildende und Seelsorger darstellt, freuen wir uns ganz besonders über Beiträge und Leserbriefe von Ihnen.

Margrit Schindler - Mitarbeiterin der Geschäftsstelle

Ein Interview – die Fragen stellte Christian Kuka

Du bist noch nicht so lange in der BTS, Margrit: wann und wie hast Du zum ersten Mal die BTS kennen gelernt?

Margrit Schindler (MS): Ich war viele Jahre im Marburger Kreis und einige Freunde haben in den neunziger Jahren schon eine Ausbildung bei der BTS gemacht. Seelsorge und Beratung sind mir seit damals sehr wichtig.

Wo hast Du Deine geistliche Heimat?

MS: In VS-Villingen in der Gnadenkirche. Das ist eine Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde.

Was hat Dich dazu bewegt, für die BTS zu arbeiten?

MS: Die BTS hat letztes Jahr jemanden zur Entlastung meiner Kolleginnen gesucht. Für mich war es die totale Gebetserhörung, weil ich schon

seit einiger Zeit prüfte und überlegte, wie meine berufliche Zukunft weitergehen könnte.

Was sind Deine Aufgaben in der BTS?

MS: Ich arbeite im Büro, bin am Telefon, mache Seminar- und Teilnehmerverwaltung, vermittele Lebens- und Sozialberater, versende Infomaterial, gelegentlich auch Werbung oder sonstige Post.

Was macht Dir Freude in der BTS-Arbeit?

MS: Es sind sehr abwechslungsreiche, spannende, sinnvolle Tätigkeiten und ich darf mit einem tollen Team arbeiten. Ganz besonders schätze ich bei der BTS das überkonfessionelle Miteinander, wo katholische, evangelische, freikirchliche und noch viele andere Christen in ihren Gemeinden und Kirchen und Umgebungen professionelle

Beratung auf biblischer Basis lernen und an die Menschen weitergeben, die zu ihnen kommen.

Was ist eine Herausforderung für Dich in der Arbeit?

MS: Immer wieder genau hinzuhören, was braucht mein Gegenüber jetzt und mich vom Heiligen Geist leiten zu lassen.

Was wünschst Du Dir für die christliche Seelsorge in Deutschland?

MS: Es gibt so viel Not und Leid unter den Menschen. Deshalb wünsche ich mir, dass die christliche Seelsorge sich noch mehr ausbreitet und viele Ratsuchende Hilfe an Körper, Seele und Geist durch gläubige Menschen bekommen.

Was machst Du gerne, wenn Du nicht gerade im Büro für die BTS arbeitest?



MS: Ich lese, gehe gerne ins Kino, Theater, Musical oder zu einem Konzert, mag Ausstellungen und Museen und ich liebe Thermalbäder. Außerdem habe ich eine große Familie und viele Freunde.

Was Du schon immer mal den Lesern der BTS aktuell mitteilen wolltest:

MS: Ich bin dankbar, hier so viele freundliche, wertvolle Menschen kennenlernen zu dürfen. Und es ist ein Privileg, Menschen helfen, ihnen Gottes Liebe und Sein Wort weitergeben zu dürfen.

Anmeldung und weitere Informationen:**BTS Geschäftsstelle Deutschland:**

Postfach 0244, D-72232 Freudenstadt, Tel.: +49 (7442) 121 700, Fax:
+49 (7442) 121 701, info@bts-ips.de, Webseite: <http://www.bts-ips.de>

BTS Schweiz

Rainstrasse 86, CH-8712 Stäfa, Tel.: +41 (44)926 53 52, E-Mail:
sekretariat@bts-seelsorge.ch, Webseite: <http://bts-ch.ch>

Regelmäßige Aktualisierungen finden Sie auf den Webseiten (↑).

Grundkurse - Einführung in die Biblisch-Therapeutische-Seelsorge			
Orte	i.d.R. 5 Tage (= 50 Lerneinheiten)	Kurs	Leitung
Alzey	09.03./16.03./13.04./20.04./27.04	10109	Leisse/ Kuka/ Kormannshaus/ Elling.
Berlin	22.-26.04. <i>Kompaktwoche</i>	10112	Grapentin/ Hoffmann u. Hoffmann
Biberach	16.03./23.03./13.04./20.04./04.05.	10110	Reimann/ Stosius/ Rogge/ Hoffmann
Bregenz (A)	13.04./04.05./18.05./08.06./22.06.	10111	Großklaus/ Stosius/ Hoffmanns/ Ellinger
Frankfurt/M.	27.+28.09./25.+26.10/15.+16.11.	10116	Dienlin/ Leisse/ Mehring
Krelingen	16.-20.09. <i>Kompaktwoche</i>	10115	Grapentin/ Witzkewitz/ Mehring
Marienheide	04.-08.03. <i>Kompaktwoche</i>	10108	Leisse/ Schoder
Norderstedt	02.02./16.02./09.03./06.04./18.05.	10106	Dienlin/ Witzkewitz/ Grapentin/ Mehring
Plauen	09.-13.09. <i>Kompaktwoche</i>	10113	Leisse/ Janssen/ Hoffmann u. Hoffmann
Stuttgart	22.+23.02./01.+02.03./08.+09.03.	10107	Großklaus/ Ellinger/ D. Hoffmann
VS-Villingen	14.09./28.09./19.10./02.11./16.11.	10114	Großklaus/ Stosius/ Beißwanger/ Hoffmann
Wölmersen (Freitags ab 14:30)	18.+19.10./15.+16.11/22.+23.11.	10117	Leisse/ Mehring
Langenthal (CH)	26.01./09.02./02.03./23.03./13.04.	10906	Bieri, Reimann, Hunziker, A. Seiler

Aufbaukurse Pflichtkurse für die Ausbildung zum Lebens- u. Sozialberater			
Orte	2 Tage (= 20 Lerneinheiten)	Kurs	Leitung

Aufbaukurs Selbst- u. Fremdwahrnehmung			
Bielefeld	25.-26.01. (Freitag + Samstag)	20041	Mehring
Frankfurt	22.-23.02. (Freitag + Samstag)	20042	Ellinger
Wölmersen	18.-19.01. (Freitag ab 14:30 + Samstag)	20040	Schoder
Wuppertal	25.-26.04. (Donnerstag + Freitag)	20043	Mehring
Aufbaukurs Somatische Zusammenhänge (Soma)			
Bielefeld	29.-30.11 (Freitag + Samstag)	20253	Mehring
Bonn	17.-18.05. (Freitag + Samstag)	20252	Mehring
Mosbach	22.-23.02. (Freitag + Samstag)	20251	D. u. Dr. R. Hoffmann
Wölmersen	11.-12.01. (Freitag ab 14:30 + Samstag)	20250	Mehring
Langenthal (CH)	13.-14.09. (Freitag + Samstag)	20812	A. Seiler
Aufbaukurs Lernen (Psyche)			
Biberach	05.-06.07. (Freitag + Samstag)	20154	Reimann
Bonn	15.-16.02. (Freitag + Samstag)	20152	Mehring
Chemnitz	23.-24.09 (Montag + Dienstag)	20156	Ellinger
Krelingen	04.-05.11. (Montag + Dienstag)	20157	Mehring
Marienheide	22.-23.04. (Montag + Dienstag)	20153	Mehring
München	18.-19.01. (Freitag + Samstag)	20151	Reimann
Stuttgart	19.-20.07. (Freitag + Samstag)	20155	Stosius
Langenthal (CH)	07.-08.06. (Freitag + Samstag)	20811	Bieri
Aufbaukurs Theologie (Pneuma)			
Biberach	08.-09.11. (Freitag + Samstag)	20362	Reimann
Bielefeld	10.-11.05. (Freitag + Samstag)	20359	Grapentin
Marienheide	04.-05.11. (Montag + Dienstag)	20361	Reimann
Stuttgart	14.-15.06 (Freitag + Samstag)	20360	Großklaus

Modulgruppe Kasuistik Vertiefungs- und Praxiskurse			
Orte	jeweils 1 Tag (= 10 LE)	Kurs-Nr	Leitung
Beratung bei Angststörungen (K01) ***			
Wuppertal	18.10. (Freitag)	45167	Schoder
Beratung bei Depressionen (K02) ***			
Bonn	05.10. (Samstag)	45173	Kormannshaus
Chemnitz	25.09. (Mittwoch)	45172	Beißwanger
Frankfurt/M.	22.03. (Freitag)	45170	Kormannshaus
Karlsbad	28.02. (Donnerstag)	45169	Stosius
Krelingen	22.02. (Freitag)	45168	Mehring
Mosbach	15.11. (Freitag)	45174	Stosius
VS-Villingen	08.06. (Samstag)	45171	Stosius
Vergeben, Vergessen, Neu-Anfangen (K10) ***			
Karlsbad	10.07. (Mittwoch)	45175	Großklaus
Krelingen	07.11. (Donnerstag)	45176	Großklaus
Langenthal (CH)	22.06. (Samstag)		Großklaus
Beratung bei Zwangsstörungen (K11) ***			
Plüderhausen	08.11. (Freitag)	45177	B. Seiler
Langenthal (CH)	09.11. (Samstag)	45809	B. Seiler
Paranormale Phänomene u. Okkultismus (K12 = T07) *			
Karlsbad	11.07. (Donnerstag)	65043	Großklaus
Krelingen	06.11. (Mittwoch)	65044	Großklaus
Beratung bei Borderlinestörungen (K15) **			
Gnadenthal	01.03. (Freitag)	45178	Dr. R. u. D. Hoffmann
Krelingen	21.08. (Mittwoch)	45179	Dr. R. u. D. Hoffmann

Begleitung bei Trauer (K21) *			
Karlsbad	27.02. (Mittwoch)	45180	Stosius
Mosbach	16.11. (Samstag)	45181	Stosius

Modulgruppe Theologie der Seelsorge Vertiefung u. Praxis			
Orte	jeweils 1 Tag (= 10 LE)	Kurs-Nr	Leitung
Das geistliche Lied – Musik als Hilfe in Beratung, Psychotherapie u. Seelsorge (T01) **			
Darmstadt	11.07. (Donnerstag)	65037	Beißwanger
Karlsbad	15.11. (Freitag)	65038	Beißwanger
Krelingen	05.06. (Mittwoch)	65036	Beißwanger
Marienheide	25.04. (Donnerstag)	65035	Schoder
Einführung in die Auslegung biblischer Texte für die Seelsorge (T02) ***			
VS-Villingen	13.07. (Samstag)	65039	Großklaus
Plüderhausen	09.11. (Samstag)	65040	Vorherr
Karlsbad	13.11. (Mittwoch)	65041	Vorherr
Einführung in die soteriologische Seelsorge an Hand von biblischen Texten (T04) **			
Karlsbad	14.11. (Donnerstag)	65042	N.N.
Einführung in die „prophetische (eschatologische) Seelsorge“ (T05) **			
Langenthal (CH)	19.10. (Samstag)	45808	Großklaus
Paranormale Phänomene u. Okkultismus (K12 = T07) *			
Karlsbad	11.07. (Donnerstag)	65043	Großklaus
Krelingen	06.11. (Mittwoch)	65044	Großklaus

Zusatzinformationen für Ausbildung zum Lebens- u. Sozialberater (BTS):

- * diese Kurse sind freiwillig
- ** diese Kurse werden empfohlen
- *** diese Kurse sind Pflicht

Modulgruppe Selbst- u. Fremdwahrnehmung (Diagnostik)			
Orte	jeweils 1 Tag (= 10 LE)	Kurs-Nr	Leitung
Einführung in die Testtheorie (Lizenzseminar PST-R, SF01) **			
Darmstadt	15.02. (Freitag)	75069	Dr. Marmulla
VS-Villingen	13.04. (Samstag)	75070	D. Hoffmann
Mosbach	22.06. (Samstag)	75071	Dr. Marmulla
Langenthal (CH)	23.11. (Samstag)	95020	Bieri
Praxis der Diagnostik mit dem PST-R (Update-Seminar, SF02) **			
Frankfurt/M.	23.03. (Samstag)	75072	D. Hoffmann
Krelingen	06.06. (Donnerstag)	75073	Beißwanger
Karlsbad	12.07. (Freitag)	75074	Dr. Marmulla
Langenthal (CH)	05.04. (Freitag)	95018	Bieri
Zürich (CH)	31.08. (Samstag)	95019	Bieri
Förderdiagnostik mit dem PST-R (SF03) **			
Krelingen	23.08. (Freitag)	75075	Grapentin
Plüderhausen	21.09. (Samstag)	75076	Stosius
Einführung in die Lebensstil- u. Skriptanalyse (SF04) **			
Bonn	22.03. (Freitag)	75077	Janssen
Mosbach	21.06. (Freitag)	75078	Janssen
Diagnostische Möglichkeiten im Überblick kennen lernen (SF06) **			
Darmstadt	13.02. (Mittwoch)	75079	Leisse
Karlsbad	26.02. (Dienstag)	75080	Beißwanger
Bonn	23.03. (Samstag)	75081	Dienlin
Chemnitz	23.11. (Samstag)	75082	Leisse

Modulgruppe Hilfestellungen aus der Psychologie			
Orte	jeweils 1 Tag (= 10 LE)	Kurs-Nr	Leitung
Psychologische Erkenntnisse zu Emotionen I (Einführung sowie speziell Ärger, Wut, Aggression, Hass) (PS01) ***			
Mosbach	15.03. (Freitag)	56017	Haug
Langenthal (CH)	04.05. (Samstag)	55803	B. Seiler
Psychologische Erkenntnisse zu Emotionen II (Umgang mit speziellen Emotionen wie z.B. Neid, Scham, Schuldgefühle, Trauer) (PS02) ***			
Mosbach	16.03. (Samstag)	56018	Haug
Psychologische Erkenntnisse zu den Kognitionen incl. Problemlösestrategien (PS03) ***			
Plüderhausen	19.04. (Freitag)	56019	Kuka
Karlsbad	09.07. (Dienstag)	56020	Ellinger
Gnadenthal	26.09. (Donnerstag)	56021	Mehring
München	25.10. (Freitag)	56022	Stosius
Marienheide	07.11. (Donnerstag)	56023	Schoder
Psychologische Erkenntnisse zur Motivation (PS04) ***			
Plüderhausen	20.04. (Samstag)	56024	Kuka
Karlsbad	08.07. (Montag)	56025	Ellinger
Gnadenthal	27.09. (Freitag)	56026	Mehring
München	26.10. (Samstag)	56027	Stosius
Psychologische Hilfestellungen aus der Entwicklungspsychologie (Pubertät) (PS06) **			
Wuppertal	17.10. (Donnerstag)	56028	Janssen
Hilfestellungen aus der Entwicklungspsychologie (Kindheit) (PS08) **			
Wuppertal	27.04. (Samstag)	56029	Kuka
Der Mensch im Alter (Beratung von älteren Menschen) (PS09) **			
Gnadenthal	28.02. (Donnerstag)	56030	D. Hoffmann
Krelingen	22.08. (Donnerstag)	56031	D. Hoffmann

Modulgruppe**Spezielle Angebote zur Praxis der Seelsorge**

Orte jeweils 1 Tag (= 10 LE) Kurs-Nr Leitung

Einführung in Entspannungsübungen (SA02) **

Gnadenthal	14.06. (Freitag)	85125	Kormannshaus
------------	------------------	-------	--------------

Arbeit mit BTS Seelsorgegruppen (SA03) **

Gnadenthal	27.02. (Mittwoch)	85126	Illg
Karlsbad	01.03. (Freitag)	85127	Illg
Krelingen	19.08. (Montag)	85128	Leisse

Kommunikationsfertigkeiten in der Beratung (Praxis) (SA04) **

Darmstadt	14.02. (Donnerstag)	85129	Leisse
Plüderhausen	20.09. (Freitag)	85130	Janssen
Bonn	21.09. (Samstag)	85131	Leisse
Marienheide	06.11. (Mittwoch)	85132	Leisse

Methoden der klassischen Psychotherapieschulen Teil 2: Humanistisch orientierte Therapieschulen (SA06) **

Gnadenthal	13.06. (Donnerstag)	85133	Janssen
Darmstadt	08.07. (Montag)	85134	Stosius

Methoden der klassischen Psychotherapieschulen Teil 3: Kognitiv-behavioral orientierte Therapieschulen (SA07) **

Krelingen	20.02. (Mittwoch)	85135	Grapentin
Gnadenthal	12.06. (Mittwoch)	85136	Janssen
Darmstadt	09.07. (Dienstag)	85137	Stosius

Methoden der klassischen Psychotherapieschulen Teil 4: Systemisch orientierte Therapieschulen (SA08) **

Darmstadt	06.11. (Mittwoch)	85138	Ellinger
Langenthal (CH)	09.03. (Samstag)	85814	B. Seiler.

Einführung in die Eheberatung (SA10) *

Krelingen	03.06. (Montag)	85139	Grapentin
Darmstadt	07.11. (Donnerstag)	85140	Ellinger

Förderung der Sozialkompetenz (SA11) **

Krelingen	21.02. (Donnerstag)	85141	Mehring
Marienheide	24.04. (Mittwoch)	85142	Leisse

Praxis der Beratung und Seelsorge (SA13) ***

Karlsbad	25.02. (Montag)	85143	Beißwanger
Gnadenthal	26.02. (Dienstag)	85144	Schoder
Frankfurt /M.	12.04. (Freitag)	85145	Beißwanger
Bonn	07.06. (Freitag)	85146	Leisse
München	05.07. (Freitag)	85147	D. Hoffmann o. Beißwanger
Darmstadt	10.07. (Mittwoch)	85148	Beißwanger
Krelingen	20.08. (Dienstag)	85149	Leisse
Wuppertal	19.10. (Samstag)	85150	Schoder
Chemnitz	22.11. (Freitag)	85151	Leisse

Kunst u. kreatives Gestalten als Hilfestellung für die ABPS (SA14) *

Karlsbad	12.11. (Montag)	85152	B. Seiler
----------	-----------------	-------	-----------

Besondere Themen für die Eheberatung (Ehescheidung, Fortsetzungsfamilien) (SA22) *

Krelingen	04.06. (Dienstag)	85153	Grapentin
-----------	-------------------	-------	-----------

Supervision für BTS-Gruppenleiter

Stuttgart	20.02. (Mittwoch)	91461	Illg
	15.05. (Mittwoch)	91471	
	17.07. (Mittwoch)	91480	
	18.09. (Mittwoch)	91484	
	06.11. (Mittwoch)	91491	

Supervision ***			
Orte	jeweils 1 Tag (= 10 LE)	Kurs-Nr	Supervisor
Biberach	19.04. (Freitag)	91468	D. Hoffmann/ Illg
	19.07. (Freitag)	91481	
	18.07. (Freitag)	91489	
Bonn	08.06. (Samstag)	91474	Leisse/ Schoder
	16.11. (Samstag)	91496	
Chemnitz	26.09. (Donnerstag)	91486	Beißwanger
Darmstadt	12.07. (Freitag)	91478	N.N.
	08.11. (Freitag)	91493	
Frankfurt/M.	13.04. (Samstag)	91467	Beißwanger
Karlsbad	02.03. (Samstag)	91464	Heckmann
	13.07. (Samstag)	91479	
	16.11. (Samstag)	91497	
Krelingen	23.02. (Samstag)	91463	Mehring
	07.06. (Freitag)	91473	Grapentin
	24.08. (Samstag)	91482	
	08.11. (Freitag)	91494	
Marienheide	26.04. (Freitag)	91469	Leisse/ Schoder
	08.11. (Freitag)	91495	
Mosbach	02.02. (Samstag)	91458	Kormannshaus
	27.04. (Samstag)	91470	
	28.09. (Samstag)	91487	
München	09.02. (Samstag)	91460	D. Hoffmann
	06.07. (Samstag)	91477	D. Hoffmann
Info:	Zusätzlich sind 2 Einzelsupervisionen verpflichtend. Supervisoren werden über die Geschäftsstelle vermittelt.		

Plüderhausen (nur nachmittags = 5 LE)	21.02. (Donnerstag)	91462	Illg
	16.05. (Donnerstag)	91472	
	16.09. (Donnerstag)	91485	
	07.11. (Donnerstag)	91492	
Stuttgart	02.02. (Samstag)	91459	Ellinger/ Haug
	02.03. (Samstag)	91465	
	29.06. (Samstag)	91476	
	12.10. (Samstag)	91488	
	23.11. (Samstag)	91498	
Wuppertal	02.03. (Samstag)	91466	Mehring
	22.06. (Samstag)	91475	
	14.09. (Samstag)	91483	
	19.10. (Samstag)	91490	

Regelmäßige Supervisionsgruppen

Orte	i.d.R. vor-u. nachmittags=5+5LE)	Supervisor/ Kontakt
Gummersbach (nur vormittags)	14.01., 04.02., 11.03., 08.04., 13.05., 03.06., 01.07., 02.09., 07.10., 04.11., 02.12.	Hedwig Leisse, Tel. (+49 271) 371 206 Anne Schoder, Tel. (+49 2261) 959 330
Hannover	22.01., 05.03., 07.05., 13.08., 22.10.	Grapentin, Tel. (+49 4261) 828 24
Murg (nur nachmittags)	21.01., 18.03., 13.05., 15.07., 16.09., 18.11.	Brigitte Seiler, Tel. (+49 7763) 91047
Rotenburg	16.02., 13.04., 29.06., 21.09., 23.11.	Elke Grapentin, Tel. (+49 4261) 828 24
Wuppertal (3+3 Lerneinheiten)	21.01., 18.02., 18.03., 29.04., 27.05., 17.06., 15.07., 09.09., 07.10., 18.11., 16.12.	Florian Mehring, Tel. (+49 202) 96 31 718
Anmeldung jeweils direkt beim Supervisor/ bei der Supervisorin ↑		

Supervision für BTS-Gruppenleiter

Orte	jeweils 1 Tag (= 10 LE)	Kurs-Nr	Supervisor
Stuttgart	20.02. (Mittwoch)	91461	Illg
	15.05. (Mittwoch)	91471	
	17.07. (Mittwoch)	91480	
	18.09. (Mittwoch)	91484	
	06.11. (Mittwoch)	91491	

Beratertag 2013 (Schweiz)

Ort	jeweils 1 Tag (= 10 LE)	Kurs-Nr	Weitere Infos:
Langenthal (CH)	06.04.2013 (Samstag)	85815	Anmeldung über die BTS Schweiz. Am gleichen Tag findet die Mitgliederversammlung der BTS Schweiz statt

Verschiedene Abschlüsse - ein Konzept:

Die Ausbildung verläuft in mehreren Stufen:

So kann z.B. der Besuch des **Grundkurses** zum Einstieg dienen, erste Seelsorge-Erfahrungen im gemeindlichen Kontext zu sammeln.

Ein weiterer Schritt ist der **Abschluss zum begleitenden Seelsorger**.

Diese kurze Ausbildung setzt sich neben Grundkurs und den 4 Aufbaukursen aus folgenden Modulen zusammen:

- Kommunikationsfertigkeiten in der Beratung (SA04)
- Praxis der Beratung und Seelsorge (SA13)
- Diagnostische Möglichkeiten im Überblick (SF06)

Hinzu kommen zwei Tage Supervision (in der Gruppe) und zwei Einzelsupervisionen. Zugelassene Supervisoren werden Ihnen über die Geschäftsstelle mitgeteilt.

Die **Ausbildung zum „Lebens- u. Sozialberater“** befähigt zur professionellen Ausübung allgemeiner Beratung, Psychotherapie und Seelsorge (kurz ABPS) über den gemeindlichen Kontext hinaus (siehe hierzu die untenstehende Abbildung).

**Überblick zur Ausbildung zum Therapeutischen Seelsorger**

Die letztgenannte Ausbildung qualifiziert unter anderem auch für ein anschließendes **Hochschulstudium zum Master of Science** (MSc Counseling Psychology). Weitere Infos siehe www.master-counseling.de.

Anzeige: Bibel.TV kooperiert seit 2007 mit der BTS. Unter www.bibeltv.de finden Sie aktuelle Filmproduktionen, z.B. über PC-Spiele und Internetsucht (-> in der Suchfunktion „BTS“ eingeben).



Unterstützen Sie die Arbeit der BTS

Werden Sie Mitglied im Freundeskreis

Als Freund der wissenschaftlichen Arbeit leisten Sie einen der wichtigsten finanziellen Beiträge zur wirtschaftlichen Sicherung der Ausbildung am Hochschulinstitut für Psychologie und Seelsorge (IPS). Als Dankeschön erhalten alle Mitglieder für einen Jahresbeitrag von nur 65 € (Schweiz SFR 120) kostenlos die Zeitschriften: **Seelsorge** (Fachzeitschrift für Sozialwissenschaft und Theologie), **BTS-aktuell** (Email-Newsletter) und **jedes neue Buch** unserer Schriftenreihe! Als Willkommensgruß schenken wir Ihnen zusätzlich ein weiteres Buch Ihrer Wahl aus der Hochschulschriftenreihe (eine Auswahl finden Sie auf www.bts-ips.de). Ihr Beitrag wird als Spende für „wissenschaftliche Zwecke“ gebucht und ist steuerlich abzugsfähig.

Wollen Sie unsere Arbeit unterstützen? Faxen, schicken oder

mailen Sie uns die Beitritts-erklärung:

- Fax: 07441/ 869932
- Anschrift → siehe rechts
- Email: info@bts-ips.de

Kreuzen sie entsprechend an ☒:

- ☐ Ja, ich möchte die wissenschaftliche Arbeit der BTS Fachgesellschaft für Psychologie und Seelsorge mit einem Jahresbeitrag von 65 € unterstützen.
- ☐ Hiermit ermächtige ich Sie, den Betrag von 65 € bei jährlicher Fälligkeit zu Lasten meines Kontos mittels Lastschrift einzuziehen:

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Email: _____

Bank: _____

Konto: _____

BLZ: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Die Kündigung dieser Ermächtigung tritt jeweils zum Jahresende in Kraft.

Als Geschenk wünsche ich mir aus der Hochschulreihe
Best.-Nr.: _____



Wir möchten allen unseren
Freunden und Spendern
danken, dass Sie
unsere Arbeit mit
Ihren Fürbitten
und Zuwen-
dungen unter-
stützen.

Fotolia © matka_Wariatka



Impressum

Herausgeber

BTS Fachgesellschaft für Psychologie
und Seelsorge gGmbH

Postfach 0244 ▪ 72232 Freudenstadt
Tel. (07442) 121 700
Fax (07442) 121 701
www.bts-ips.de ▪ info@bts-ips.de

Geschäftsführer

Reiner Dienlin, dienlin@bts-ips.de
53175 Bonn
Dr. Rolf Hoffmann, r.hoffmann@bts-ips.de
72501 Gammertingen

Redaktion u. Gestaltung

Christian Kuka, kuka@bts-ips.de

Spendenkonto

Kreissparkasse Freudenstadt
Konto-Nr.: 194 167 - BLZ: 642 510 60
IBAN: DE05 6425 1060 0000 1941 67